

Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis

Prüfzeugnis Nummer:

P-MPA-E-15-006

Gegenstand:

Kabelanlage mit integriertem Funktionserhalt der Funktionserhaltsklasse „E30“, „E60“ und „E90“ nach DIN 4102-12: 1998-11 entsprechend der VVTB des Landes Nordrhein-Westfalen

Antragsteller:

BTICINO SpA

Viale Luigi Borri 231

Italien – 21100 Varese

Ausstellungsdatum:

09.01.2025

Geltungsdauer von:

09.01.2025

Geltungsdauer bis:

08.01.2030

Aufgrund dieses allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses ist das oben genannte Produkt im Sinne der Landesbauordnung anwendbar.

1 Gegenstand und Anwendungsbereich

1.1 Gegenstand

1.1.1

Das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis gilt für die Herstellung und Anwendung der Kabelanlage mit integriertem Funktionserhalt als Bauart. Die Kabelanlage mit integriertem Funktionserhalt gewährleistet in Abhängigkeit von den Kabelbauarten die Einstufung in die Funktionserhaltsklassen „E 30“, „E 60“ und „E 90“ nach DIN 4102-12 (Ausgabe 11/1998)

1.1.2

Die Kabelanlage mit integriertem Funktionserhalt muss aus Kabelbauarten gemäß Abschnitt 2.1 und aus einer Kabeltragekonstruktion gemäß Abschnitt 2.2 bestehen.



Tabelle 1: Klassifizierung von Kabelbauarten auf Kabeltragkonstruktionen an Decken oder Wänden gemäss DIN 4102-12

Verlegeart	
1: Gitterrinne der Firma Legrand. Typ Cablofil Gitterrinne Stahl, verzinkt Typ CF 54/100 bis CF 54/400	
1.1: Deckenmontage CF54/100 bis CF54/400. Beidseitig und einseitig. Zweilagig und einlagig 2x Verbinder ED275, befestigt mit 3 Schrauben BTRCC6x20 und 3 Klemmplatten CE25. Bei Breiten 300 und 400mm zusätzlich 2 Bodenverbinder CE25+CE30 + Schraube BTRCC6x20 (a ≤ 1500 mm) (g ≤ 15 kg/m), Breite 100 bis 400mm. Stiel Typ U55 Länge 200 bis 1200mm, Ausleger Typ CB100 bis CB400, an Stiel befestigt mit 1 Schraube M8x20 Zusätzliche Abhängung mit Gewindestange M10, befestigt an Gitterrinne Seitenwand mit Haltebügel, zwei Klemmplatten CE35 und 1 Schraube BTRCC6x20.	1.2: Wandmontage Gitterrinne CF54/100 bis 400 Zweilagig und einlagig. 2x Verbinder ED275, befestigt mit 3 Schrauben BTRCC6x20 und 3 Klemmplatten CE25. Bei Breiten 300 und 400mm zusätzlich 2 Bodenverbinder CE25+CE30 + Schraube BTRCC6x20 (a ≤ 1500 mm) (g ≤ 15 kg/m). Breite 100 bis 400mm. Ausleger Typ CB100 bis CB400, an Wand befestigt mit 1 Dübel M8. Zusätzliche Abhängung mit Gewindestange M10, befestigt an Gitterrinne Seitenwand mit Haltebügel, zwei Klemmplatten CE35 und 1 Schraube BTRCC6x20
2: Gitterrinne der Firma Legrand. Typ Cablofil Gitterrinne Stahl, verzinkt Typ CF 54/50	
2.1: Deckenmontage CF 54/50 mit Aufhängebügel Typ SF50. 2x Verbinder ED275, befestigt mit 3 Schrauben BTRCC6x20 und 3 Klemmplatten CE25. (a ≤ 1500 mm) (g ≤ 1 kg/m), Breite 50 mm. Aufhängung an Bügel Typ SF50, direkt unter der Decke mit Dübel M8, oder an Gewindestange M8.	
3: Gitterrinne der Firma Legrand. Typ Cablofil Gitterrinne Stahl, verzinkt Typ CF 54/100 bis CF 54/400	
3.1: Deckenmontage an Quertraverse. CF54/100 bis CF54/400 2x Verbinder ED275, befestigt mit 3 Schrauben BTRCC6x20 und 3 Klemmplatten CE25. Bei Breiten 200 und 400mm zusätzlich 2 Bodenverbinder CE25+CE30 + Schraube BTRCC6x20 (a ≤ 1200 mm) (g ≤ 10 kg/m), Breite 100 bis 400 mm Ein- zwei oder dreilagig. Aufhängung an Gewindestange M8/M10/M12 (je nach Anzahl der Lagen) Und Profilschienen R41x41x2.5mm in Länge 150 bis 500mm. Max. Abstand der Gitterrinnen zu den Gewindestangen 50mm	



4: Gitterrinne mit Decken/Wandbügel CSNC/CSN

der Firma Legrand.

Typ Cablofil Gitterrinne Stahl, verzinkt Typ CF 54/100 bis CF 54/200

4.1: Deckenmontage CF54/100 bis CF 54/200

2x Verbinder ED275, befestigt mit 3 Schrauben BTRCC6x20 und 3 Klemmplatten CE25.
(a ≤ 1250 mm) (g ≤ 10 kg/m), Breite 100 bis 200mm.

Deckenmontage mit CSNC Konsolen 150 bis 300mm

Mit zusätzliche Gewindestange M8 befestigt an den Konsolspitzen mittels 2 Muttern M8.

Max Abstand der Gitterrinnen zu den Gewindestangen: 75mm.

4.2: Wandmontage CF54/100 bis CF54/200

2x Verbinder ED275, befestigt mit 3 Schrauben BTRCC6x20 und 3 Klemmplatten CE25.
(a ≤ 1250 mm) (g ≤ 10 kg/m), Breite 100 bis 200mm.

Wandmontage mit CSN Konsolen 150 bis 300mm

Mit zusätzliche Gewindestange M8 befestigt an den Konsolspitzen mittels 2 Muttern M8.

Max Abstand der Gitterrinnen zu den Gewindestangen: 75mm

5: Gitterrinne

der Firma Legrand.

Typ Cablofil Gitterrinne Edelstahl V4A Typ CF 54/100 bis CF 54/200

5.1: Deckenmontage an Deckenbügel 40x4 Inox316L. CF54/100 bis CF54/200

2x Verbinder ED275, befestigt mit 3 Schrauben BTRCC6x20 und 3 Klemmplatten CE25.
(a ≤ 1500 mm) (g ≤ 10 kg/m), Breite 100 bis 200 mm

Deckenmontage mit Deckenbügel aus Flachstahl 40x4mm V4A (Inox316L)

Befestigung Rinne an Deckenbügel mit 2 Klemmplatten CE25 und Schrauben 6x20.

Kabelbauart: Bezeichnung lt. Angaben des Kabelherstellers Kabelwerk Eupen Eucasafe	Verlegeart Nr.:	Dimension: Aderzahl x Querschnitt [n x mm ²] bzw. Aderzahl x 2 x Durchmesser [n x 2 x mm]	Klassifizierung: gem. DIN 4102-12: 1998-11
(N)HXH... FE180 E30 (VDE8512+7581)	1 + 2	≥ n x 1,5	E30
(N)HXH... FE180 E30 (VDE8512)	2	n x 1,5	E30
(N)HXCH... FE180 E30 (VDE7581)	1 + 2	≥ n x 1,5/1,5	E30
(N)HXH... FE180 E90 (VDE8566+8513)	1	≥ n x 1,5	E30
	1	≥ n x 1,5	E60
(N)HXH... FE180 E90 (VDE8566)	2	n x 1,5	E30
	2	n x 1,5	E60
(N)HXCH... FE180 E90 (VDE8513)	1	≥ n x 1,5/1,5	E30
	1	≥ n x 1,5/1,5	E60
	1	≥ n x 1,5/1,5	E90
JE-H(St)H...Bd FE180 E30 (VDE7510)	1 + 2	≥ n x 2 x 0,8	E30
JE-H(St)H...Bd FE180 E90 (VDE8563)	1 + 2	≥ n x 2 x 0,8	E30
	1 + 2	≥ n x 2 x 0,8	E60



Fortsetzung Tabelle 1:

Kabelbauart: Bezeichnung lt. Angaben des Kabelherstellers Dätwyler Pyrofil Keram	Verlegeart Nr.:	Dimension: Aderzahl x Querschnitt [n x mm ²] bzw. Aderzahl x 2 x Durchmesser [n x 2 x mm]	Klassifizierung: gem. DIN 4102-12: 1998-11
(N)HXH... FE180 E30 (VDE 7780)	3	$\geq n \times 1,5$	E30
(N)HXH... FE180 E90 (VDE 7780)	3 + 4 + 5	$\geq n \times 1,5$	E30
	3 + 4 + 5	$\geq n \times 1,5$	E60
	3 + 4 + 5	$\geq n \times 1,5$	E90
(N)HXH... FE180 E90 (VDE 7780)	2	$n \times 1,5$	E30
	2	$n \times 1,5$	E60
(N)HXCH... FE180 E30 (VDE 7780)	3	$\geq n \times 1,5/1,5$	E30
(N)HXCH... FE180 E90 (VDE 7780)	3 + 4	$\geq n \times 1,5/1,5$	E30
	3 + 4	$\geq n \times 1,5/1,5$	E60
	4	$\geq n \times 1,5/1,5$	E90
JE-H(St)H...Bd FE180 E30 – E90 (VDE 9361)	2 + 3	$\geq n \times 2 \times 0,8$	E30
	3	$\geq n \times 2 \times 0,8$	E60

2.1 Anwendungsbereich

2.1.1

Der Anwendungsbereich ist auf Kabel mit Nennspannungen ≤ 1 kV beschränkt. Bei der Dimensionierung von Kabelanlagen mit integriertem Funktionserhalt ist eine mögliche Funktionsbeeinträchtigung der Kabel infolge thermisch bedingter Widerstandserhöhungen zu berücksichtigen.

2.1.2

Bei schrägen bzw. vertikalen Kabelanlagen mit integriertem Funktionserhalt müssen die Kabel im Übergangsbereich vertikal-horizontal, unterstützt werden, damit ein Abrutschen bzw. Abknicken der Kabel an Kanten verhindert wird.

Bei einer durchgehenden vertikalen Verlegung der Kabel (z.B. Steigetrasse oder Einzelverlegung) ist darauf zu achten, dass eine wirksame Unterstützung (Abstand $a \leq 3500$ mm) erfolgt.

2.1.3

Eine Kombination unterschiedlicher Verlegearten ist zulässig sofern gleiche Funktionserhaltsklassen vorliegen.

2.1.4

Soweit weitere Anforderungen gestellt werden, sind diese gesondert nachzuweisen.



3 Bestimmungen für die Ausführung

Die Kabelanlage ist in ihrer Bauart entsprechend den nachfolgenden Detailangaben auszuführen.

3.1 Kabelbauarten

Es dürfen nur die Kabelbauarten entsprechend Tabelle 1 mit einer gültigen VDE-Approval verwendet werden. Der konstruktive Aufbau der Kabelbauarten ist bei der MPA NRW hinterlegt.

3.2 Kabeltragekonstruktionen

Die Kabeltragekonstruktion muss aus Stahl (S235) bzw. Edelstahl (s. Erläuterungen in Tabelle 1 und Anlage) bestehen. Die Kabeltragkonstruktionen bzw. Schellen dürfen mit Kunststoffen oder Brandschutzfarbe bis zu einer Schichtdicke von 1,5 mm beschichtet sein.

3.2.1

Farbbeschichtungen und -lackierungen mit handelsüblichen Schichtdicken bis 150 µm sind zulässig.

Dabei sind folgende Randbedingungen zu beachten:

Die Abhänger der Decken- bzw. Wandkonstruktion sind aus Stahl entsprechend Abschnitt 2.2 herzustellen; die Abhänger und sonstige zugbeanspruchte Bauteile sind so zu dimensionieren, dass ihre rechnerische Zugspannung nicht größer als 9 N/mm² (Klassifizierungen „E30“ und „E60“) bzw. nicht größer als 6 N/mm² (Klassifizierung „E90“) gemäß Tabelle 109 von DIN 4102-4:1994-03, ist.

Die Hängestiele bzw. Ausleger sind mit für den entsprechenden Untergrund geeigneten Stahldübeln an der Massivdecke bzw. -wand zu befestigen.

Dübel müssen den Angaben gültiger allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassungen des Deutschen Instituts für Bautechnik, Berlin, entsprechen und darüber hinaus doppelt so tief wie im Zulassungsbescheid angegeben – mindestens jedoch 6 cm tief - eingebaut werden, sofern in der Zulassung nichts anderes ausgesagt wird; die rechnerische Zugbelastung je Dübel darf 500 N nicht überschreiten, vgl. DIN 4102-4:1994-03, Abschnitt 8.5.7.5. Alternativ dürfen Dübel verwendet werden, deren brandschutztechnische Eignung mit einer allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung oder einem allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis nachgewiesen ist. Sie sind entsprechend den Vorgaben in der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung bzw. im allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis einzubauen.

Das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis gilt nur, wenn

- die Kabel bzw. Leitungen ohne Verbindungselemente ausgeführt werden,
- die Verbindungselemente der Gitterrinnen entsprechend den geprüften Konstruktionen ausgeführt werden,
- sichergestellt ist, daß die Kabelanlagen mit integriertem Funktionserhalt in ihrer Funktionserhaltsklasse durch umgebende Bauteile nicht negativ beeinträchtigt werden.



3.3 Kennzeichnung

3.3.1 Kabelbauarten

Das Kabel ist gemäß den VDE-Bestimmungen zu kennzeichnen.

3.3.2 Kabelanlage mit integriertem Funktionserhalt

Jede Kabelanlage ist mit einem Schild bzw. einem Aufkleber dauerhaft zu kennzeichnen, das an der Kabeltragekonstruktion zu befestigen ist und folgende Angaben enthalten muss:

- Name des Unternehmers, der die Kabelanlage mit integriertem Funktionserhalt hergestellt hat,
- Kabelanlage mit integriertem Funktionserhalt „E 90“ bzw. „E60“ bzw. „E30“ gemäß DIN 4102-12:1998-11,
- Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis Nr. P-MPA-E-15-006 vom 09.01.2025, MPA Erwitte,
- Inhaber des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses BTICINO SpA, Viale Luigi Borri, Italien – 21100 Varese und
- Herstellungsjahr

4 Übereinstimmungsnachweis

Die in diesem allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis aufgeführte Bauart bedarf des Nachweises der Übereinstimmung (Übereinstimmungsnachweis) nach den Vorgaben der VVTB des Landes Nordrhein-Westfalen (Lfd. Nr. C.4.9). Danach muss eine Übereinstimmungserklärung des Herstellers (Unternehmers) erfolgen.

Der Unternehmer, der die Kabelanlage herstellt, muss gegenüber dem Auftraggeber eine schriftliche Übereinstimmungserklärung ausstellen, mit der er bescheinigt, dass die von ihm ausgeführte Kabelanlage den Bestimmungen dieses allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses entspricht.

5 Rechtsgrundlage

Dieses allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis wird aufgrund des § 17 III der Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (BauO NW) vom 21. Juli 2018, zuletzt geändert am 31.10.2023, in Verbindung mit der VVTB des Landes Nordrhein-Westfalen erteilt. In den Landesbauordnungen der übrigen Bundesländer sind entsprechende Rechtsgrundlagen enthalten.

6 Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage beim Verwaltungsgericht Gelsenkirchen, Bahnhofsvorplatz 3, 45879 Gelsenkirchen schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts erhoben werden.



Die Klage muss den Kläger, den Beklagten und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigelegt werden. Der Klage sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigelegt werden.

7 Allgemeine Hinweise

Mit dem allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis ist die Verwendbarkeit des Bauprodukts/Anwendbarkeit der Bauart im Sinne der Landesbauordnungen nachgewiesen.

Das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis ersetzt nicht die für die Durchführung von Bauvorhaben gesetzlich vorgeschriebenen Genehmigungen, Zustimmungen und Bescheinigungen.

Das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis wird unbeschadet der Rechte Dritter, insbesondere privater Schutzrechte, erteilt.

Hersteller und Vertreiber des Bauprodukts/der Bauart haben unbeschadet weiter gehender Regelungen in den „Besonderen Bestimmungen“ dem Verwender des Bauprodukts/der Bauart Kopien des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses zur Verfügung zu stellen und darauf hinzuweisen, dass das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis an der Verwendungsstelle vorliegen muss. Auf Anforderung sind den beteiligten Behörden Kopien des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses zur Verfügung zu stellen.

Das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis darf nur vollständig vervielfältigt werden. Eine auszugsweise Veröffentlichung bedarf der Zustimmung der Prüfstelle. Texte und Zeichnungen von Werbeschriften dürfen dem allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis nicht widersprechen. Übersetzungen des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses müssen den Hinweis "Vom Materialprüfungsamt NRW nicht geprüfte Übersetzung der deutschen Originalfassung" enthalten.

Das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis wird widerruflich erteilt. Die Bestimmungen des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses können nachträglich ergänzt und geändert werden, insbesondere, wenn technische Erkenntnisse dies erfordern.

Die Prüfberichte für dieses Allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis sind vom Auftraggeber dem MPA NRW mitgeteilt worden.

Erwitte, den 09.01.2025

Im Auftrag



Diekmann

Leiter der Prüfstelle



Markwart

Sachbearbeiter

Muster für

Übereinstimmungserklärung

- Name und Anschrift des Unternehmens, der die Kabelanlage mit integriertem Funktionserhalt erstellt hat
- Baustelle bzw. Gebäude:
- Datum der Herstellung:
- Geforderte Funktionserhaltsklasse der Kabelanlage (n) mit integriertem Funktionserhalt: „E ...“

Hiermit wird bestätigt, daß die Kabelanlage (n) mit integriertem Funktionserhalt der Funktionserhaltsklasse „E ...“ hinsichtlich aller Einzelheiten fachgerecht und unter Einhaltung aller Bestimmungen des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses Nr. P-MPA-E-15-006 des MPA NRW vom 09.01.2025 hergestellt und eingebaut wurde(n).

Für die nicht vom Unterzeichner selbst hergestellten Bauprodukte oder Einzelteile (z.B. Kabelbauarten) wird dies hiermit ebenfalls bestätigt aufgrund

- der vorhandenen Kennzeichnung der Teile entsprechend den Bestimmungen des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses *)
- eigener Kontrollen *)
- entsprechender schriftlicher Bestätigungen der Hersteller der Bauprodukte oder Teile, die der Unterzeichner zu seinen Akten genommen hat *)

Ort, Datum

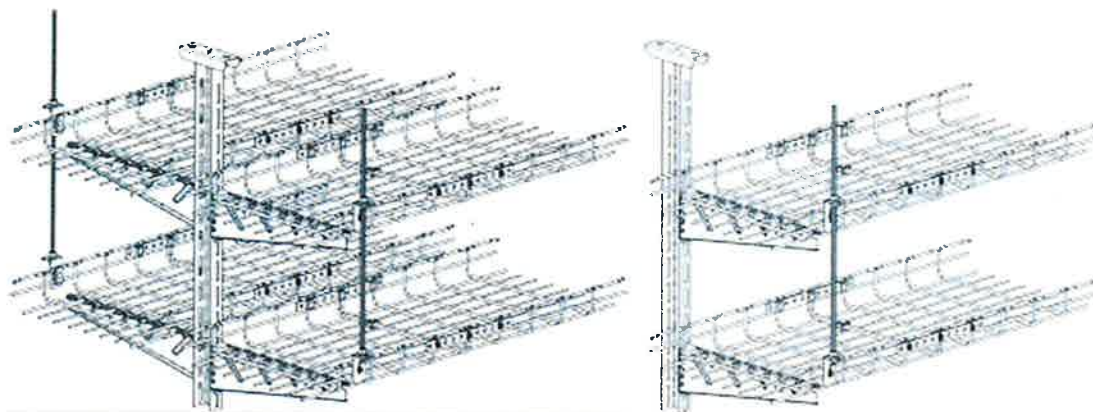
Stempel und Unterschrift

(Diese Bescheinigung ist dem Bauherrn zur Weitergabe an die zuständige Bauaufsichtsbehörde auszuhändigen)

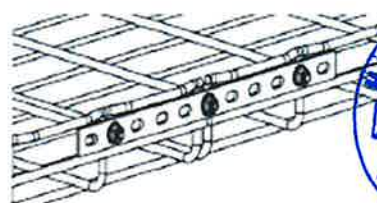
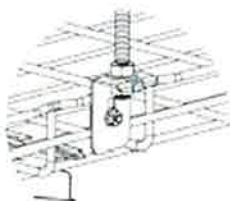
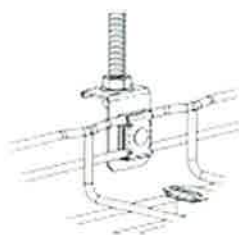
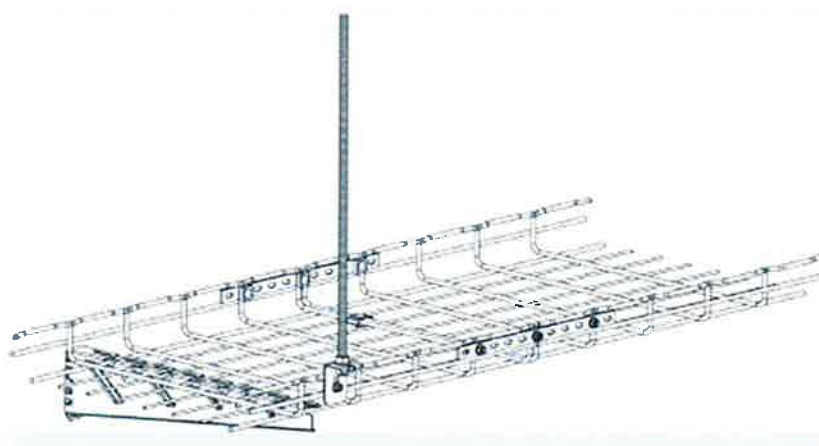
*) Nichtzutreffendes streichen

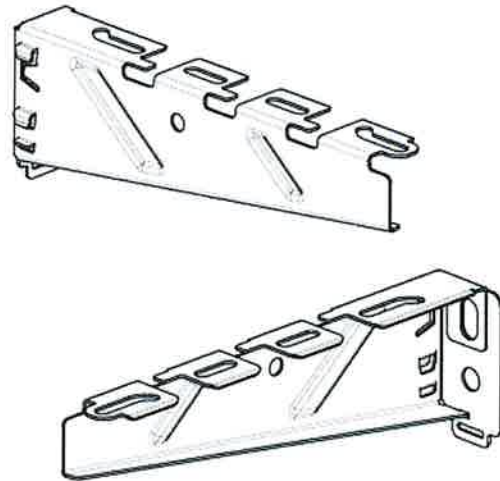
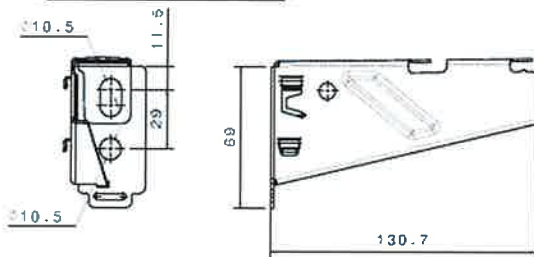
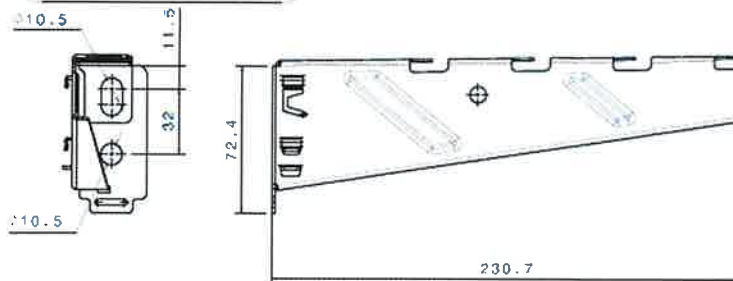
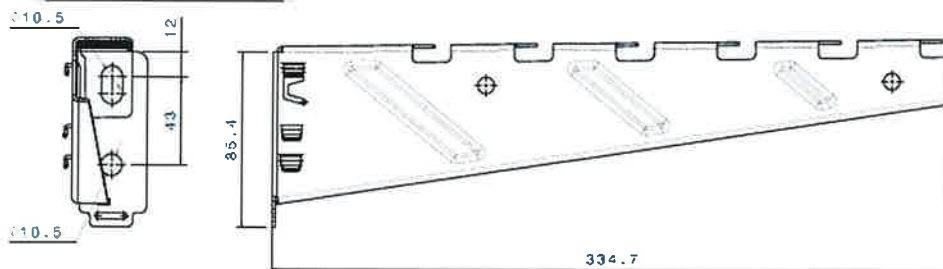
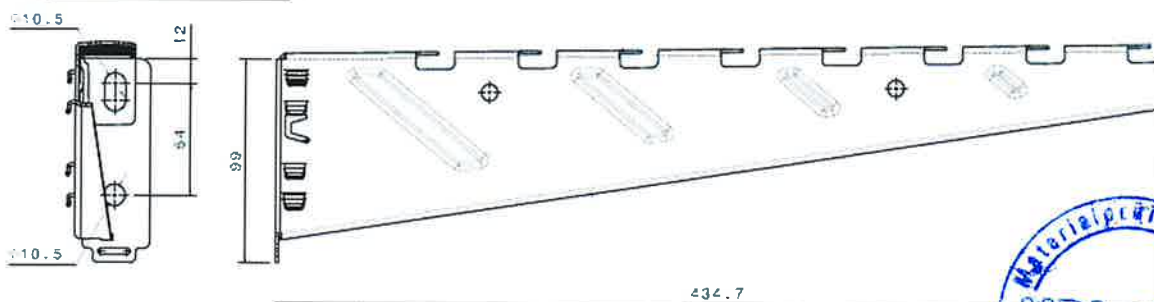


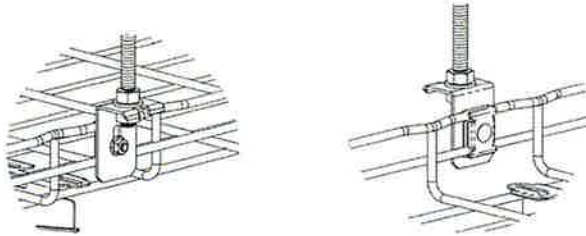
Verlegeart 1.1 Deckenmontage ein- oder zweiseitig, ein-oder zweilagig



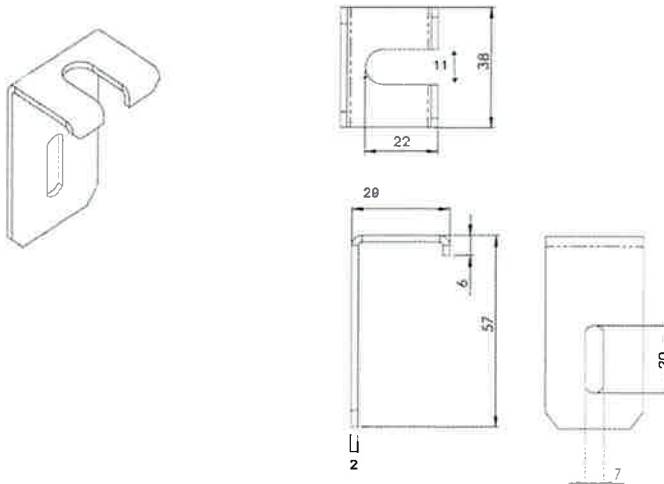
Verlegeart 1.2 Wandmontage ein- oder zweilagig



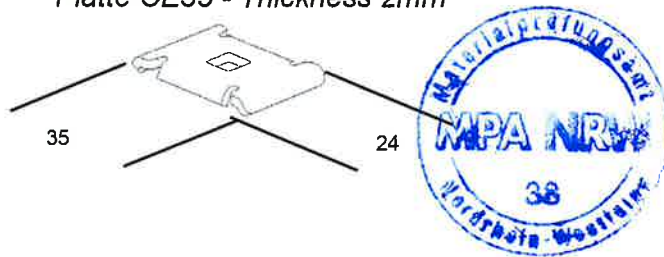
Bei Verlegeart 1.1 und 1.2: Ausleger typ CB100 bis 400.**COMPACT BRACKET CB100**
Th 1.2 mm**COMPACT BRACKET CB200**
Th 1.2 mm**COMPACT BRACKET CB300**
Th 1.5 mm**COMPACT BRACKET CB400**
Th 1.5 mm

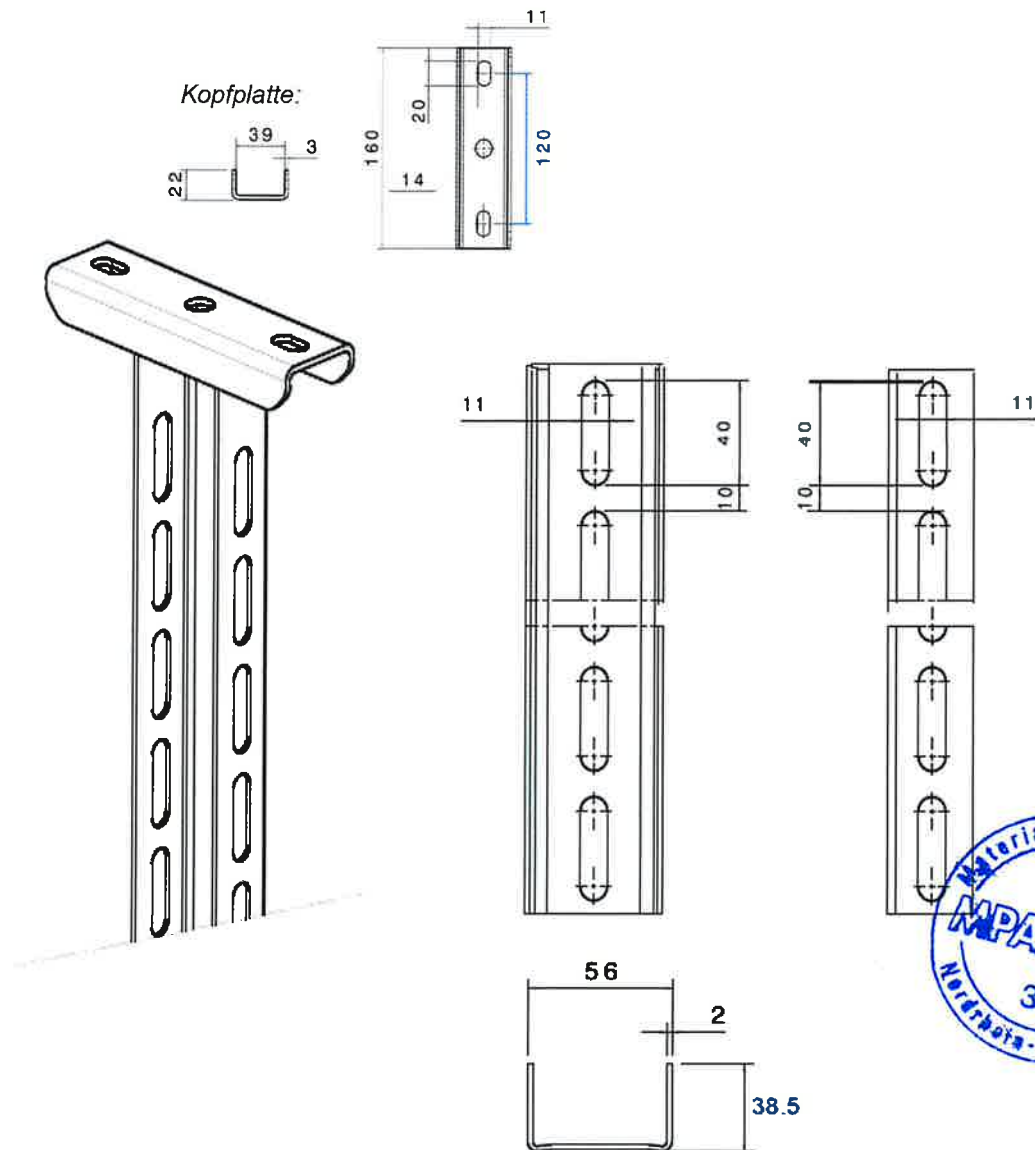
Verlegeart 1.1 und 1.2: Gewindestange-Abhängung

Haltebügel befestigt mit 2 Platten CE35 und 1 Schraube M6x20

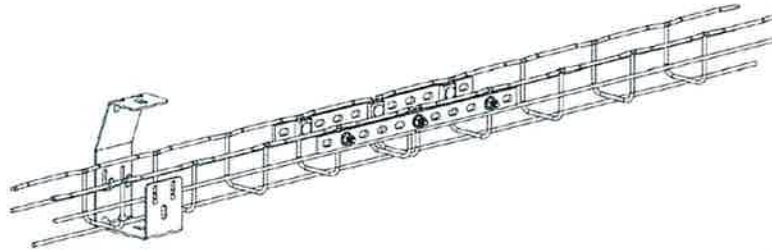


Platte CE35 - Thickness 2mm

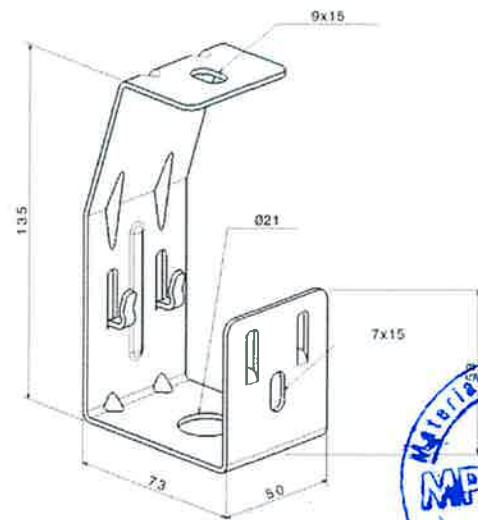
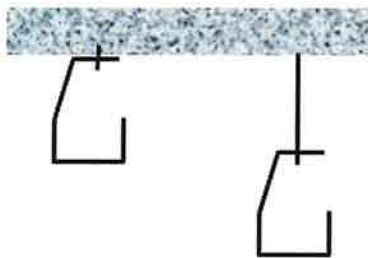


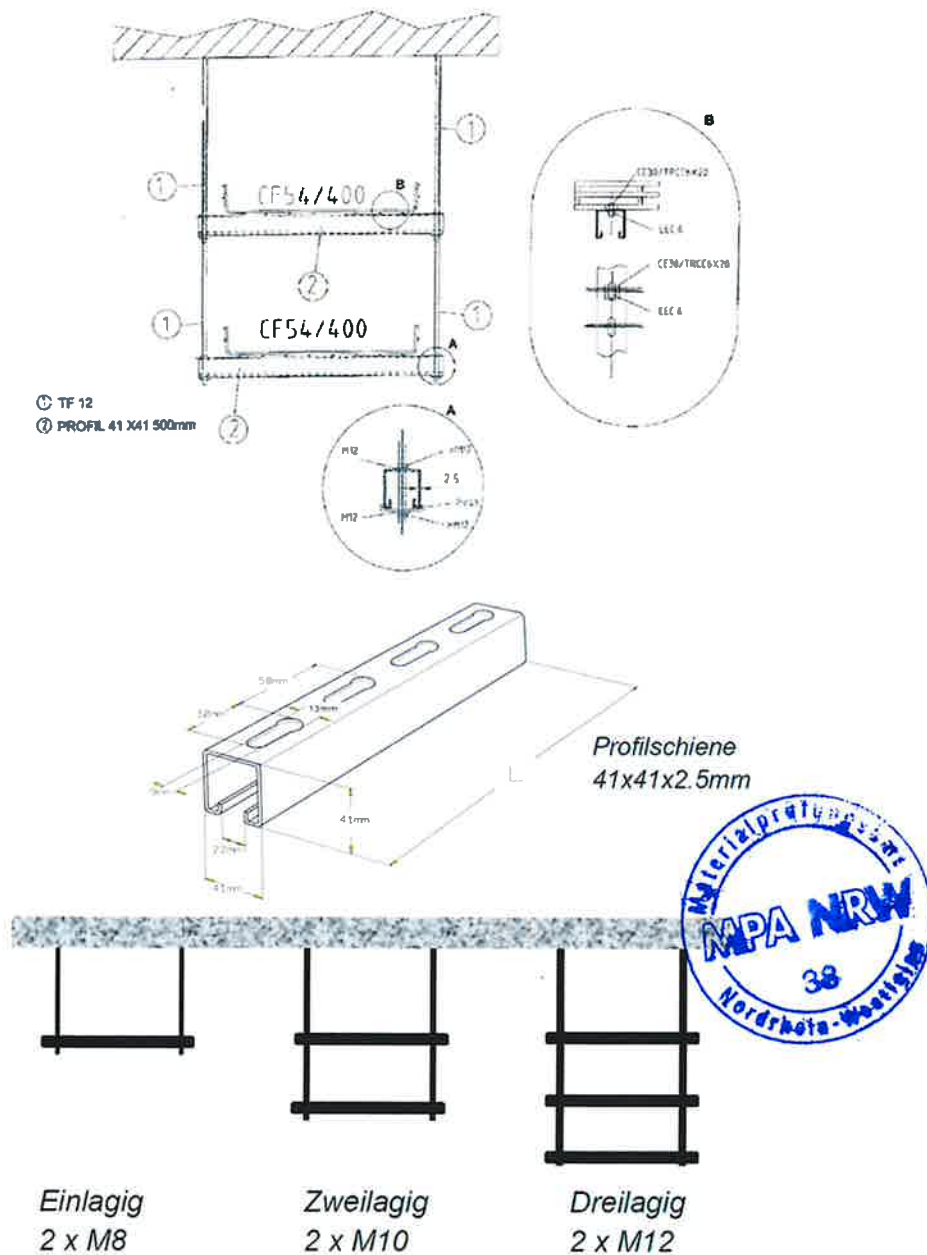
Bei Verlegeart 1.2: Deckenstiel U-55, L 200 - 1200mm

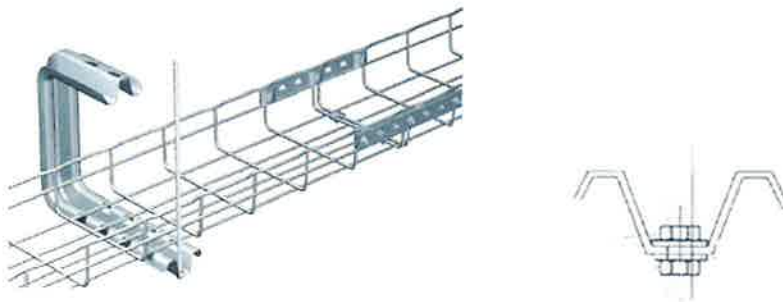
Verlegeart 2. Deckenmontage mit Bügel SF50



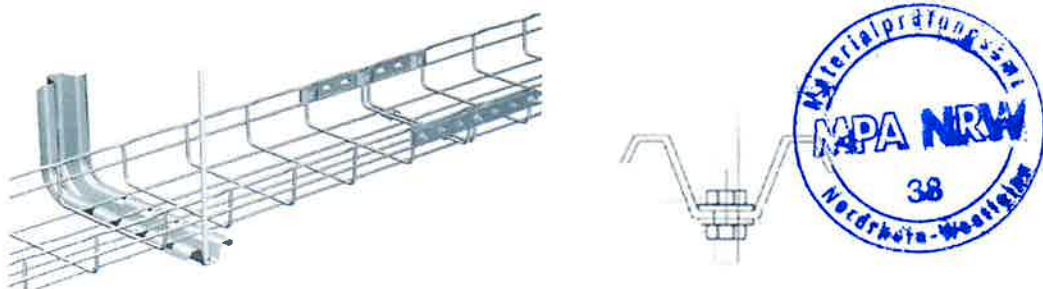
Montage direkt unter
Decke oder an
Gewindestange M8



Verlegeart 3. Gitterrinne auf Quertraverse

Verlegeart 4.1: Gitterrinne Deckenmontage.

Zusätzliche Gewindestange M8, Befestigt mit 2 x Mutter und Unterlegscheibe M8

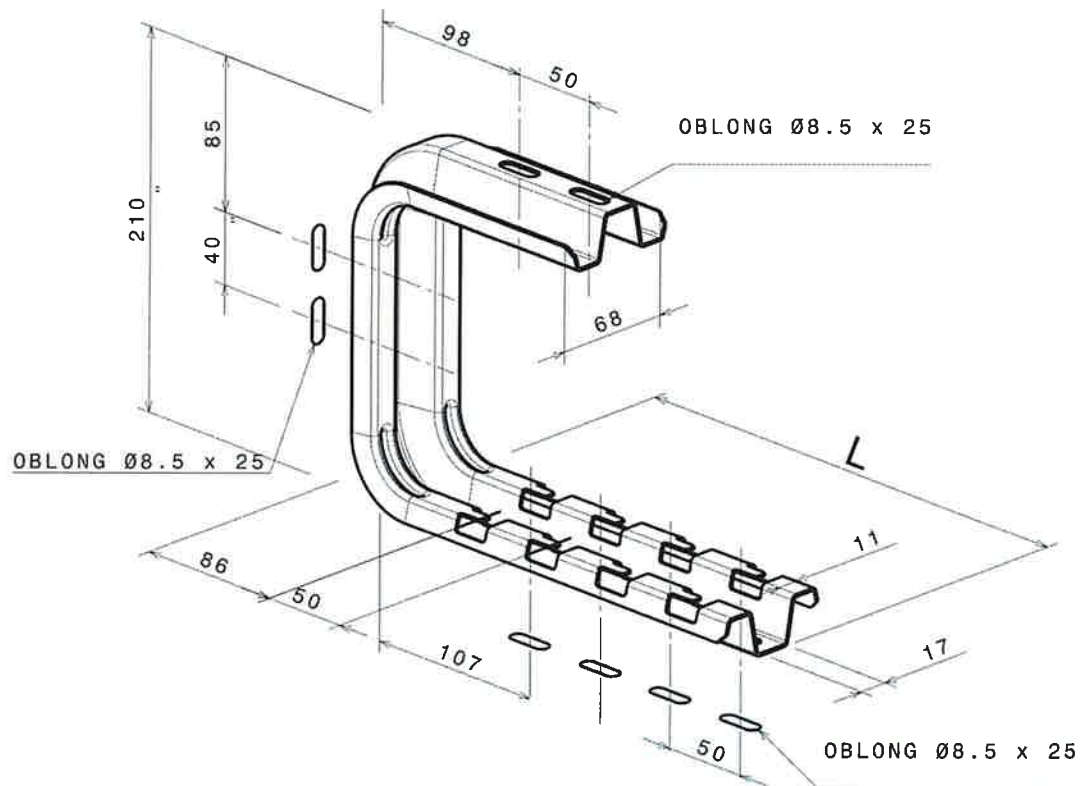
Verlegeart 4.2: Gitterrinne Wandmontage.

Zusätzliche Gewindestange M8, Befestigt mit 2 x Mutter und Unterlegscheibe M8

Bei Verlegeart 4.1: Deckenhänger CSNC

legrand CABLE
MANAGEMENT

REF	Oblong Nbr	WIRE MESH TRAY L / W
CSNC-150	3	100
CSNC-200	4	150
CSNC-300	6	200



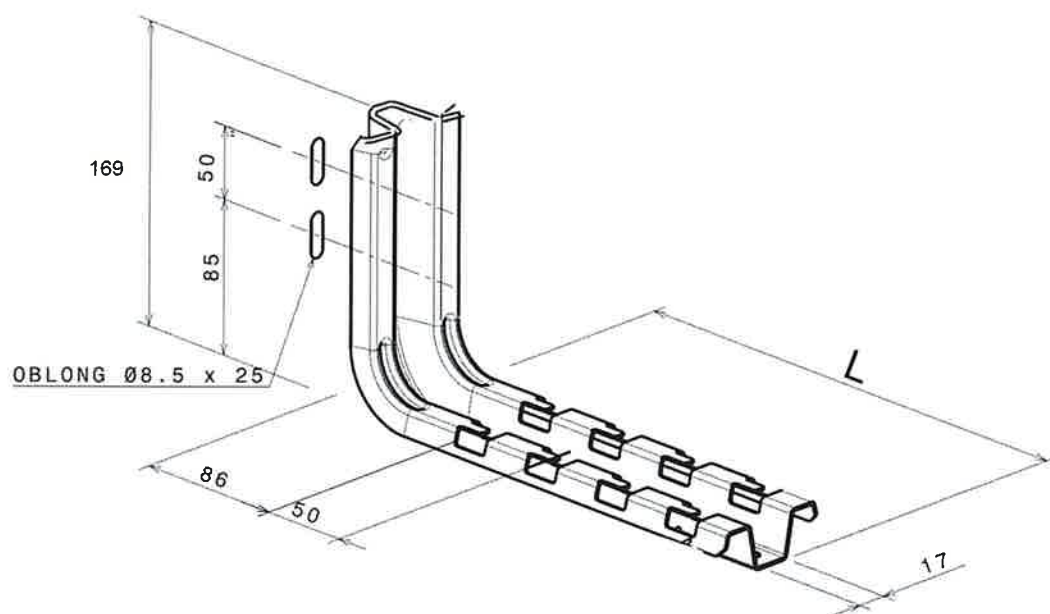
REF	L (mm)	Th(mm)
CSNC-150	228.5	1.5
CSNC-200	278.5	1.5
CSNC-300	378.5	1.75

Exclusive property of LEGRAND should not be reproduced or transmitted to any people without written authorization



Bei Verlegeart 4.2: Wandbügel CSN

legrand CABLE
MANAGEMENT



REF	L (mm)	Th(mm)	for tray W:
CSN-150	228.5	1.5	100
CSN-200	278.5	1.5	150
CSN-300	378.5	1.75	200

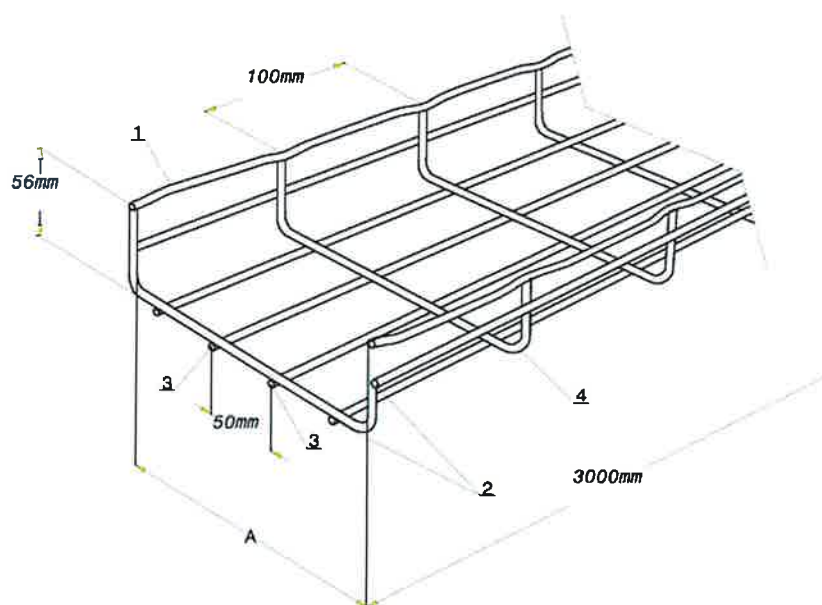
Exclusive property of LEGRAND shouldn't be reproduced or transmitted to any people without written authorization



Gitterrinne CF54 bei Verlegeart 1, 2, 3, und 4.

CABLOFIL CF54

EZ + HDG



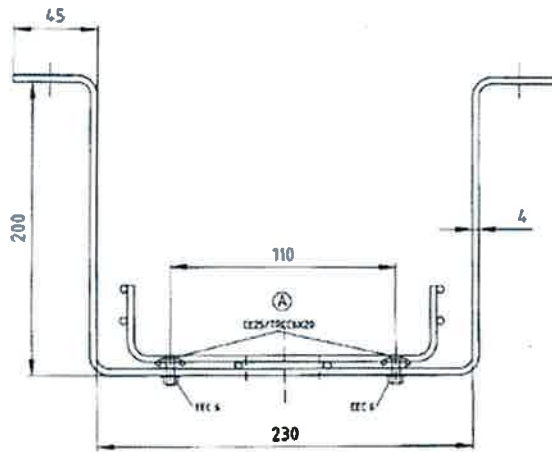
	1 mm	2 mm	3 mm	4 mm
CF54-50	3,9	3,9	/	3,9
CF54-100	3,9	3,9	/	3,9
CF54-150	4,4	3,9	3,9	4,4
CF54-200	5,5	3,9	3,9	4,4
CF54-300	5,5	5,5	3,9	4,4
CF54-400	5,9	5,9	3,9	5,9

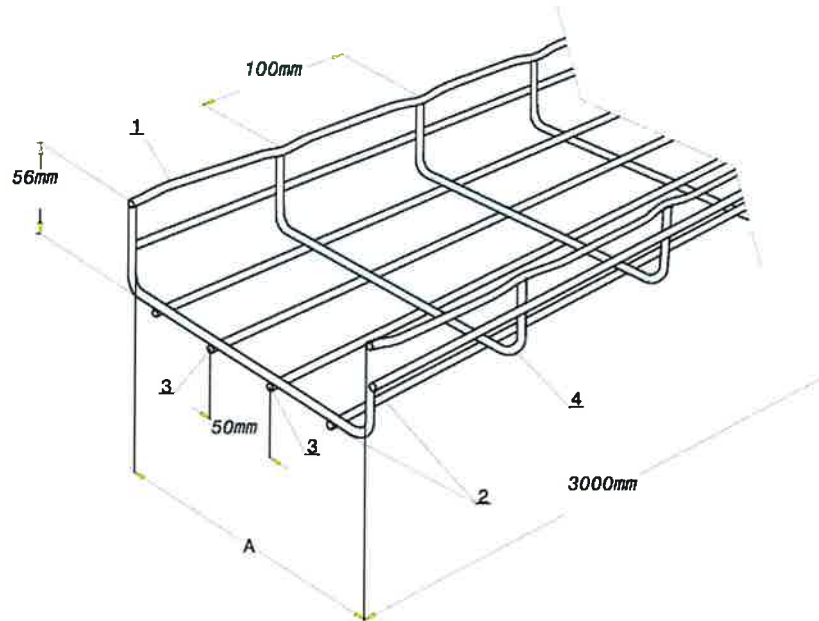
Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, ist ohne schriftliche Genehmigung des MPA.

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, ist ohne schriftliche Genehmigung des MPA.



Deckenbügel aus Edelstahl V4A Flachband 40*4mm



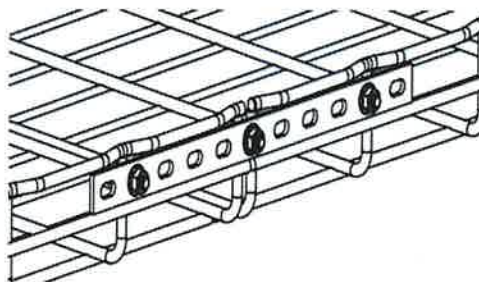
Gitterrinne CF54 bei Verlegeart 5.**CABLOFIL CF54****Edelstahl VA**

	1 mm	2 mm	3 mm	4 mm
CF54-100	3,9	3,9	/	3,9
CF54-150	3,9	3,9	3,9	3,9
CF54-200	4,4	3,9	3,9	4,4

Hersteller, der sich an CABLOFIL®-Produkte ohne schriftliche Genehmigung des Herstellers nicht anwenden darf und keine weiteren Rechte hat.
 Technische Angaben der CABLOFIL®-Gitterrinne sind nicht verbindlich und können ohne weiteres geändert werden. Die Angaben sind nur für die Zwecke der Darstellung und sind nicht für die Ausführung zu verwenden.

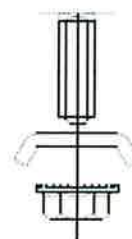
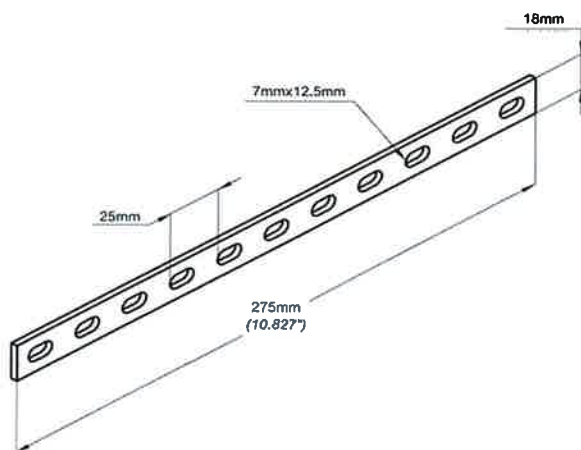


Verbinder bei Verlegeart 1, 2, 3, 4, und 5



Verbinderplatte ED275, Stärke 3mm

Klemmplatte CE25
+Schraube 6x20



- Schraube TRCC 6x20
- Klemmstück CE 25
- Verbinder ED 275
- Mutter EEC6

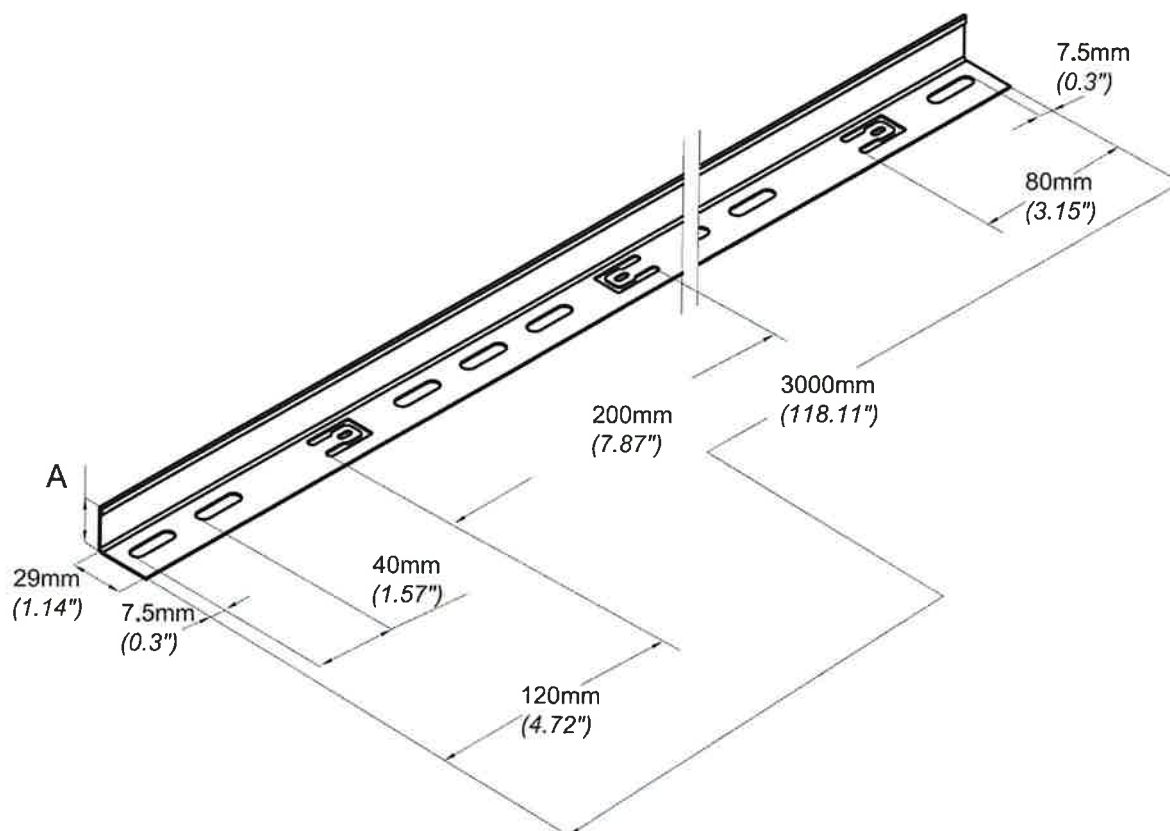


Cornière de séparation COT 30-50-75-100 GS
Cot divider angle COT 30-50-75-100 PREGALV.

CABLOFIL®
INNOVATORS IN CABLE MANAGEMENT

FT0156-0

07 12



REF	CODE	POIDS (Kg/w)	WEIGHT (lb/w)	A (mm)	A (inch)
COT 30	923 010	0.910	0.610	24	0.94
COT 50	923 020	1.340	0.890	48	1.89
COT 75	923 030	1.770	1.180	72	2.83
COT 100	923 040	2.200	1.470	96	3.77

EPAISSEUR / THICKNESS 0.75 (0.03")	NORMES / STANDARD
MATIERE / MATERIAL DX 51 D Z275 MAC	EN 10327
PROTECTION / COATING GS / PREGALV.	EN 10327

Propriété exclusive de CABLOFIL, ne peut être ni copié, ni transmis à des tiers sans autorisation écrite.

Exclusive property of CABLOFIL, shouldn't be reproduced or transmitted to any people without written authorization

